

WOLFGANG AMADÉ MOZART AN MARIA ANNA UND MARIA ANNA (NAN-  
NERL) MOZART IN SALZBURG  
MAILAND, 7. NOVEMBER 1772  
mit Nachschrift von Leopold Mozart

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 265]

Maÿland. den 7<sup>ten</sup> 9<sup>ber:</sup>

1772

5 Erschrecken sie nicht, da sie anstat der schrift meines *papa* meine finden; die ursachen  
folgen: 1:<sup>mo</sup> sind wir beÿm hr: von *Aste* und ist der h: *Baron Cristani* da, da haben sie  
so viell mit einander zu reden, daß er ohnmöglich zeit hätte zu schreiben. und 2::<sup>do</sup> ist  
er zu = = = faul. wir sind den vierten hier glücklich um mittag angelangt, wir sind ge-  
sund. von unsern guten freunden ist alles auf dem lande und zu *Mantua* als der h: von  
10 Taste und seine fr: gemahlin von welcher ich an sie und an meine schwester ein *Com-  
pliment* schreiben soll. h: *Mislivececk* ist noch hier. von dem *italienischen* krieg von wel-  
chen in Teütschland starck gesprochen wird, und denn hiesigen schloß=befestigungen  
ist alles nichts wahr. verzeÿhen sie mir meine schlechte schrift. wen sie uns schreiben,  
so schreiben sie nur glatt an uns, dan hier ist nicht der brauch wie im Teütschland das  
15 man die brief herum trägt, sondern man mus sie von der Post abhollen, und wir ge-  
hen alle Postäge hin um selbe abzuholen. hier giebt es nichts neües, wir erwarten von  
*salzbourg* neüekeiten. wir hoffen sie werden den brief von botzen erhalten haben. Ich  
weis nichts mehr, darum will ich schliessen. unsere Empfehlung an alle gutte freunde  
und freündinen. wir küssen die mama zu 100000 |: mehr Nullen habe ich nicht hin-  
20 gebracht :| mahl, und ich küsse der Mama die hände, und meine schwester umarme  
ich lieber in *persona* als in der einbildung.

*Carissima sorella.*

*Spero che voi sarete stata dalla signora che voi gia sapete Vi prego se la vedete di farle*  
25 *un complimento da parte mia spero, e non dubito punto che voi starete bene di salute. mi*  
*son scordato di darvi nuova, che abbiamo qui trovato quel sig: belardo ballerino, che abbiamo*  
*consciuti in Haje ed in amsterdam quello che attaccò colla spada il ballerino il sig: Neri perché*  
*credeva che lui fosse cagione che non ebbe la permission di ballar in teatro. addio. non scordarvi*  
*di me. io sono sempre il vostro*

30

*fedele fratello amadeo Wolfgango*  
*Mozart manu propria*

[Nachschrift:]

35 den Nahmenstag des Wolfg: haben wir in *Alla* beÿ den 2 gebrüder *Pizzini* lustig zu gebracht. wir haben uns auch in *Verona* aufgehalten, desswegen sind wir später in Mayland angelangt. hier ist immer schön wetter, und auf der Reise hatten wir nur den tag nach *Simon* und *Juda* nachmittag starken Regen, das war alles. Lebt gesund! *addio!*

40 unser Empf: an alle freunde und freindinen.

hier und in *Verona* haben wir *opera buffa* gesehen.